

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

Sitzungstermin:	Donnerstag, 02.12.2004
Sitzungsbeginn:	18:40 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Besprechungsraum 1 (Zi.-Nr. 2.29)

Anwesend sind:

Herr Ihsan Ögretmen
Herr Nurittin Can
Herr Salim Erdil
Herr Gerhard Feldpausch
Herr Serkan Kaya
Herr Mesut Sungur
Herr Rahim Uruc
Herr Ahmet Vural
Herr Tuncay Vural

Entschuldigt fehlen:

Herr Ahmet Bilgic
Herr Oguz Dönmez
Herr Rudi Scharn

Gäste:

Herr Faruk Koc
Herr Emin Karaca (Fatih-Moschee)
Herr Sevket Ögretmen
Herr Ekrem Kocak (TSG Vorstand)
Herr Huseyin Dolca

Schriftführer:

Herr Breitenstein, Jürgen

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung des Protokolls vom 08.09.2004
- 3 Anträge
- 4 Notfallmappe für Senioren
- 5 Informationsaustausch mit den Vorsitzenden der ausländischen Fußballvereine
- 6 Informationen zur Ausländerbeiratswahl
- 7 Mitteilungen
- 8 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Ausländerbeirates, Herr Ögretmen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sein besonderer Gruß gilt den anwesenden Gästen, dem Hoca der Fatih Moschee, Herrn Emin Karaca, Herrn Faruk Koc und Herrn Sevkett Ögretmen sowie den Vorstandsmitgliedern der türkischen Sportgemeinschaft (TSG) Stadtallendorf, Herrn Ekrem Kocak und Herrn Huseyin Dolca. Er begrüßt weiter Herrn Stadtverordneten Feldpausch von der CDU-Fraktion.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Er stellt ferner fest, dass der Ausländerbeirat beschlussfähig ist. Für die heutige Sitzung des Ausländerbeirates wurden zu TOP 5 (Informationsaustausch mit den Vorsitzenden der ausländischen Fußballvereine) die Vertreter der TSG Stadtallendorf, Herrn Ekrem Kocak, vom FC Türk Neustadt, Herrn Hatinc Özen und vom TSV „Eintracht“ 1920 e.V., Herrn Reiner Bremer, eingeladen.

Herr Bremer hatte sich für die heutige Sitzung des Ausländerbeirates entschuldigt. Der Vertreter des FC Türk Neustadt ist zu der heutigen Sitzung nicht erschienen. Eine Mitteilung über sein Fernbleiben ist nicht erfolgt.

Der Tagesordnungspunkt wird einvernehmlich als TOP 3 vorgezogen.

Zu 2 Genehmigung des Protokolls vom 08.09.2004

Zu 3 Anträge

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu 4 Notfallmappe für Senioren

Das Mitglied des Ausländerbeirates, Herr Salim Erdil, ist in dieser Angelegenheit tätig geworden; er hat seine Landsleute angesprochen, die jedoch für die Erstellung einer Notfallmappe für Senioren in türkischer Sprache kein Interesse gezeigt hätten.

Die Angelegenheit wird daher vonseiten des Ausländerbeirates nicht weiter verfolgt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 5 Informationsaustausch mit den Vorsitzenden der ausländischen Fußballvereine

Der Vorsitzende der türkischen Sportgemeinschaft, Herr Ekrem Kocak stellt sich vor.

Er erläutert, dass die TSG im Mai 2004 gegründet und ein eingetragener Verein sei. Der Verein hat 65 Mitglieder, die alle angemeldet sind. Es fehlen Trainingsmöglichkeiten, ein Vereinsheim in der Albert-Schweitzer-Straße ist vorhanden. Es soll bei der Stadtverwaltung, Fachbereich 4, angefragt werden, ob die Möglichkeit besteht, ein Grundstück (Wiese o.ä.) zu pachten. Der Schriftführer wird gebeten, sich mit dem zuständigen Sachbearbeiter in Verbindung zu setzen und evtl. Antragsmodalitäten zu klären. Das Ergebnis wird dem Vorsitzenden des Ausländerbeirates mitgeteilt werden.

Es wird allgemein die schwierige Situation bei der Vergabe von Trainingsmöglichkeiten für ausländische Sportvereine beklagt. In diesem Zusammenhang wird auch eine mögliche Platzvergabe durch die Bundeswehr angesprochen. Aus dem Teilnehmerkreis wird darauf hingewiesen, dass voraussichtlich im kommenden Jahr ca. 700 Soldaten in den Standort Stadtallendorf eingegliedert werden. Es wird bezweifelt, ob dann noch Trainingsmöglichkeiten bei der Bundeswehr in Stadtallendorf genutzt werden können.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Informationen zur Ausländerbeiratswahl

Der Schriftführer gibt einen Überblick über die Modalitäten zur kommenden Ausländerbeiratswahl. Er weist darauf hin, dass die nächste Ausländerbeiratswahl im November 2005 an einem Sonntag stattfindet. Der genaue Wahltermin wird von der Landesregierung noch festgelegt werden. Er gibt einen kurzen Überblick über die Modalitäten zur Kandidatur und der Einreichung der Wählerlisten. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, auf den Wählerlisten genügend Ersatzleute aufzuführen, damit im Falle von Mandatsniederlegungen auch ausreichend Nachrücker auf der Liste stehen.

Die Mitglieder des Ausländerbeirates wurden darüber informiert, dass auf der Internetseite der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen – aga – (www.aga-hessen.de) umfangreiche Informationen zur Verfügung stehen. Herr Serkan Kaya, der bei der KIV in Gießen beschäftigt ist, wurde diesbezüglich angesprochen; es wurde ihm mitgeteilt, dass die Informationen zur Ausländerbeiratswahl 2005 auch in türkischer Sprache als pdf-Datei unter der Homepage der aga Hessen heruntergeladen werden können.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet über eine Veranstaltung am 01.12.2004, die über das Innenstadtkonzept informierte.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass am 03.12.2004 ein Infobus der Polizei in der Stadtmitte auch in türkischer Sprache steht.

Am 04.12.2004 findet auf Einladung des Kreisausschusses eine Veranstaltung für Zugewanderte im Büro für Integration statt.

Der Vorsitzende berichtet über eine Veranstaltung zur Verleihung des Integrationspreises, zu dem der Hessische Ministerpräsident in das Schloß Biebrich, Wiesbaden, eingeladen hatte.

Aus dem Teilnehmerkreis wird die Angelegenheit mit der türkischen Praktikantin im Kindergarten Hofwiesenweg angesprochen. Der Vorsitzende erklärt, dass er die Thematik in der nächsten Sitzung des Ausländerbeirates, nachdem er weitere Informationen erhalten habe, berichten werde.

Zu 8 Verschiedenes

Grabstätten für Muslime

Der Vorsitzende berichtet darüber, dass ab Januar 2005 auch entsprechende Grabstätten für Muslime geschaffen werden sollen. Eine entsprechende Gebührenordnung soll im Januar 2005 an die türkischen Vereine bzw. an Vertreter der Moscheen weitergeleitet werden.

Ein Vertreter der Fatih-Moschee weist darauf hin, dass in der Moschee Nachhilfeunterricht für türkische Jugendliche stattgefunden habe. Als Dankeschön wolle man ein entsprechendes Schreiben an die Personen, die den Nachhilfeunterricht abgehalten haben, erstellen. Er bittet auch den Vorsitzenden des Ausländerbeirates mit seiner Unterschrift und entsprechendem Stempel die Anerkennung zu dokumentieren.

Die Vertreter der Fatih-Moschee werden ein entsprechendes Dankschreiben entwerfen; der Vorsitzende des Ausländerbeirates wird dieses Schreiben mit unterzeichnen.

Der Vorsitzende gibt Informationsbroschüren der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeirates Hessen – Landesausländerbeirat – zum Arbeitslosengeld II und zum Zuwanderungsgesetz an die Mitglieder des Ausländerbeirates weiter.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit, wünscht eine gute Zeit sowie ein friedvolles neues Jahr 2005 und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Ihsan Ögretemen

Jürgen Breitenstein